

Spektakel in Diessenhofen zum Jahreswechsel

Zum Abschluss des Sportjahres 2014 soll den Fussballliebhabern ein bleibendes Erlebnis beschert werden. Ein Turnier in Diessenhofen unter speziellen Rahmenbedingungen.

VON **MANUEL ISELI**

HALLENFUSSBALL Am 27. Dezember 2014 startet in der Lettenhalle Diessenhofen zum ersten Mal der Budenzauber-Classic-Cup. Nicht wie gewohnt auf herkömmlichem Hallenboden, sondern auf einer qualitativ hochwertigen Kunstrasenanlage mit Bandensystem. Zahlreiche Teams haben die Möglichkeit, sich erstmals auch in der Region Schaffhausen bei einem Turnier dieser Art zu messen. In der Regel sind Indoor-Hal-

lenturniere in diesem Umfang in der Schweiz wenig verbreitet. Kunstrasen-turniere in diesem Rahmen gewannen im letzten Jahrzehnt vor allem in Deutschland an Bedeutung. Im Vergleich mit Fussball auf normalem Hallenboden ist das Spiel auf Rasen viel schneller und intensiver für die Spieler sowie attraktiver für die Zuschauer. Taktieren bringt keinen Ertrag. Das Spiel mit der Bande spielt dabei eine entscheidende Rolle. Die Banden ersetzen die Seitenauslinien und ermöglichen deshalb einen besseren Spielfluss. Auch deswegen werden sie oft als «zusätzliche Mitspieler» bezeichnet.

Anlage aus der «O2»-Arena in Prag
Die Idee zur Lancierung des Projekts ergab sich vor einigen Jahren während des Trainingslagers des FC Feuerthalen. Im Trainings- und Freizeitzentrum in Bludenz (Österreich) ist ein fest installierter Kunstrasenplatz vorhanden. Beeindruckt von der An-



Die Diessenhofer Lettenhalle wurde für den bis 3. Januar 2015 dauernden Budenzauber-Classic-Cup mit einem speziellen Kunstrasen ausgerüstet. Total sind 152 Teams aus der Region angemeldet, sämtliche Kategorien sind ausgebucht. Bild Pd.



Der Aufbau aller Anlagen und Banden in der Lettenhalle war aufwendig. Bild Manuel Iseli

lage und dem Spiel startete Manuel Förderer, Hauptorganisator des Events und selbst Hobbyfussballer, zusammen mit seiner Freundin, Charlotte Bühler, und seinen Freunden das Projekt im März 2014. Zusammen wollten sie ein Turnier für den Regionalfussball unter Profibedingungen organisieren, wobei der Spass und das Erlebnis als solches im Vordergrund stehen. Um einen derartigen Anlass auf die Beine zu stellen, ist viel Arbeit, Organisation und Planung notwendig. Nebst den administrativen Tätigkeiten ist es zum grössten Teil die Infrastruktur, die eine grosse Herausforderung darstellt. Die für den

Classic Cup angemietete Anlage war zuvor bei einem internationalen Hallenturnier in der «O2-Arena» in Prag im Einsatz. Die rund 17000 Menschen fassende Arena wird zudem Austragungsort der 79. Eishockey-Weltmeisterschaft 2015 sein.

Auch für nächste Jahre geplant
Ein grosser Wunsch der Organisatoren um Manuel Förderer ist es, das Turnier in den kommenden Jahren wieder durchführen zu können. Dabei ist man jedoch auf zahlreiche Helfer, finanzielle Mittel und logistische Möglichkeiten angewiesen. Die bis heute

reibungslos verlaufene Vorbereitung und das grosse Interesse am Event lassen den Budenzauber-Classic-Cup jedoch bereits vor der Austragung als grossen Erfolg erscheinen.

Programm Budenzauber in Diessenhofen (Lettenhalle): 27. 12. Nachmittag; Kat. B-Junioren Prom. + Stkl.; Abend; Kat. Aktive Herren 5. Liga. - 28. 12. Vormittag; Kat. E-Junioren 2. + 3. Stkl.; Nachmittag; Kat. A+-Junioren Prom. + Stkl. - 29. 12. Vormittag; Kat. D-Junioren 2. Stkl.; Nachmittag; Kat. C-Junioren Prom. + 1. Stkl. - 30. 12. Vormittag; Kat. F-Junioren Jg. 2006 und jünger; Nachmittag; Kat. C-Junioren, 2. Stkl. - 31. 12., Vormittag; Kat. B-Junioren Prom. + Stkl. - 1. 1., Kein Hallenturnier. - 2. 1. Vormittag; B-Junioren 1. + 2. Stkl.; Vormittag; Kat. A+-Junioren nur Stkl.; Abend; Kat. Aktive Herren 4. Liga. - 3. 1. Vormittag; Kat. D-Junioren Prom. + 1. Stkl.; 3. 1. Abend; Kat. Aktive Herren 2. Int. - 3. Liga.

Regionalsport von A-Z Kurzmeldungen und Resultate vom Wochenende

HANDBALL

Männer 1. Liga: TV Appenzell - HC Arbon 24:27. – **Tabelle:** 1. SG Wädenswil 11/19, 2. GC Amicitia Zürich 12/17, 3. SV Fides St. Gallen 12/16, 4. Kadetten Youngsters 12/15, 5. Pfader Neuhausen 11/13, 6. HC Arbon 12/11, 7. SG Uster 10/10, 8. SG Romanshorn Kreuzlingen 11/10, 9. SG Seen Tigers/Yellow 11/10, 10. SV Lägern Wetzlingen 12/10, 11. HC KZO Wetzikon 12/6, 12. TV Appenzell 11/1.

Männer 2. Liga, Gruppe 2: KJS Schaffhausen 1 - HSC Kreuzlingen 2 28:25, Pfadi Youngsters - HC Andelfingen 1 27:19. – **Tabelle:** 1. HC Neftenbach 11/16, 2. Pfadi Youngsters 11/16, 3. KJS Schaffhausen 11/16, 4. SC Frauenfeld 2 8/14, 5. HC Andelfingen 11/12, 6. HSC Kreuzlingen 2 11/8, 7. SG Yellow/Seen Tigers 2 8/4, 8. Pfader Neuhausen 2 9/4, 9. HCL Aadorf 10/4, 10. HC Amriswil 11/10.

Männer 4. Liga, Gruppe 5: Silber Tigers - Gelb-Schwarz SH 3 31:21, Pfader Neuhausen HANS - HC Kaltenbach Oldies 21:22. – **Tabelle:** 1. Kadetten Schaffhausen 3 9/18, 2. HC Andelfingen 2 7/9, 3. Silber Tigers 9/9, 4. Gelb-Schwarz SH 3 6/6, 5. HC Kaltenbach Oldies 7/6, 6. Pfader Neuhausen HANS 8/6, 7. HC Stammheim 3 8/0.

Frauen 3. Liga: HC Goldach-Rorschach 3 - SG Gelb-Schwarz/Kadetten SH 27:19. – **Tabelle:** 1. SC Frauenfeld 1 8/14, 2. HC Flawil 8/12, 3. HC Romanshorn 8/12, 4. Seen Tigers 7/8, 5. HC Goldach-Rorschach 3 7/7, 6. HC Rheintal 9/7, 7. HC Amriswil 8/5, 8. HC Goldach-Rorschach 2 7/4, 9. SG Gelb-Schwarz/Kadetten SH 8/1.

Junioren U19 Elite: SG Stäfa/Uster - Pfadi Winterthur 22:23, Kadetten Schaffhausen - GC Amicitia Zürich 18:40, SG Wädenswil/Horgen - SG Pilatus 29:31, HSC Suhr Aarau - BSV Future Bern 30:23, TV Birsfelden - TSV St. Otmar SG 22:31. – **Tabelle:** 1. HSC Suhr Aarau 10/20, 2. GC Amicitia Zürich 10/18, 3. Pfadi Winterthur 10/14, 4. SG Stäfa/Uster 10/12, 5. TSV St. Otmar St. Gallen 9/10, 6. BSV Future Bern 10/10, 7. SG Pilatus 11/8, 8. Kadetten Schaffhausen 9/4, 9. TV Birsfelden 10/2, 10. SG Wädenswil/Horgen 9/0.

Junioren U17: Elite HSC Suhr Aarau 3 - BSV Future Bern 32:27, SG LakeSide Wacker-Steffisburg - TSV St. Otmar St. Gallen 26:36, SG Stäfa/Uster - Pfadi Winterthur 33:28, Kadetten Schaffhausen - GC Amicitia Zürich 32:29, SG Léman Genève - SG Pilatus 27:26. – **Tabelle:** 1. TSV St. Otmar St. Gallen 9/16, 2. HSC Suhr Aarau 3 10/16, 3. Kadetten Schaffhausen 10/12, 4. SG Stäfa/Uster 12/12, 5. Pfadi Winterthur 9/9, 6. GC Amicitia Zürich 10/9, 7. SG LakeSide Wacker-Steffisburg 9/8, 8. BSV Future Bern 11/7, 9. SG Pilatus 9/6, 10. SG Léman Genève 9/3. – **U17 Inter:** HSG Nordwest - SG Zurzibiet-Endingen 34:24, SG Vaud Handball West - HC Arbon 37:28, SG Stans/Altdorf - HSG SVL MU17 Inter 40:35, SG Möhlin/Magden - HSC Suhr Aarau 4 34:27, TSV Fortitudo Gossau - SG Rhyfall Munot (Pfader Neuhausen/KJS) 25:20. – **Tabelle:** 1. HSG Nordwest 10/14, 2. SG Rhyfall Munot 10/14, 3. HC Arbon 10/12, 4. SG Zurzibiet-Endingen 10/11, 5. SG Vaud Handball West 11/1, 6. SG Stans/Altdorf 10/10, 7. TSV Fortitudo Gossau 10/9, 8. HSG SVL MU17 Inter 10/7, 9. HSC Suhr Aarau 4 10/7, 10. SG Möhlin/Magden 11/7.

Junioren U15 Elite: SG Vaud Handball Crissier - TSV St. Otmar Elite 48:31, SG Stäfa/Uster - SG Arbon/Gossau 35:22, Kadetten Schaffhausen - GC Amicitia Zürich 41:32, SG Möhlin/Magden - HSC Suhr Aarau 5 23:34, SG Léman Genève - SG Pilatus 16:28. – **Tabelle:** 1. SG Stäfa/Uster 11/18, 2. Kadetten

Schaffhausen 9/16, 3. SG Pilatus 9/13, 4. HSC Suhr Aarau 5 10/12, 5. SG Léman Genève 10/9, 6. TSV St. Otmar Elite 10/9, 7. SG Vaud Handball Crissier 8/8, 8. SG Arbon/Gossau 10/8, 9. GC Amicitia Zürich 10/3, 10. SG Möhlin/Magden 9/0.

U15 Inter: SG LakeSide Wacker-Steffisburg - SG Endingen 21:26, Handball Emmen - Pfadi Winterthur 15:27, HV Herzogenbuchsee - HSG SVL MU15 Inter 27:27, SG Visp-Visperterminen - HSC Kreuzlingen 15:32, HSG Nordwest - SG Rhyfall Munot 35:27. – **Tabelle:** 1. HSG SVL MU15 Inter 10/19, 2. HSG Nordwest 10/18, 3. HV Herzogenbuchsee 10/13, 4. Pfadi Winterthur 10/12, 5. SG Endingen 10/10, 6. SG Rhyfall Munot 10/9, 7. SG LakeSide Wacker-Steffisburg 10/9, 8. HSC Kreuzlingen 10/8, 9. Handball Emmen 10/2, 10. SG Visp-Visperterminen 10/0.

Junioren U19, Gruppe 2: KJS Schaffhausen - HC Turbenthal 28:20, KTV Wil - HC Flawil 24:29. – **Tabelle:** 1. HC Flawil 8/16, 2. KJS Schaffhausen 7/12, 3. HC Büelen Nessau 8/10, 4. KTV Wil 9/6, 5. HC Turbenthal 9/6, 6. SC Frauenfeld 9/0, 7. HSC Kreuzlingen (Rückzug) 0/0.

HRV OST Regional-Cup, 1/4-Final Männer: SG Gelb-Schwarz/HSP SH 2 (M3) - KJS Schaffhausen 1 (M2) 13:25, HC Bruggen 1 (M2) - HC Andelfingen 1 (M2) 29:23, HCL Aadorf (M2) - SC Frauenfeld 1 (M2) 0:10 (Forfait), HC Flawil 1 (M2) - HC Goldach-Rorschach 1 (M2) 27:25. – **1/4-Final Junioren U17:** HC Flawil - BSG Vorderland 39:22, HC Neftenbach - TV Appenzell 24:27, SV Fides - SG KJS/Pfader 31:13, BSV Weinfielden Handball - SC Frauenfeld 18:28. – **1/4-Final Junioren U15:** HC Romanshorn - BSV Bischofszell 55:7, HC Arbon 2 - HC Flawil keine Resultatmeldung, TV Appenzell - SV Fides 31:27, BSG Vorderland - KJS Schaffhausen 11:19. – **1/4-Final Junioren U19:** HC Goldach-Rorschach - HC Uzwil 22:10, BSV Weinfielden Handball - Gelb-Schwarz SH 14:16, BSG Vorderland - KTV Wil 15:26, SC Frauenfeld - HC Bruggen 24:9.

SCHIESSEN

KANTERNIEDERLAGE FÜR SCHAFFHAUSEN Mit Leader Gais trafen die Luftgewehrschützen Region Schaffhausen in der vierten Runde auf einen starken Gegner. Nur wenn alles zusammenpasst, durften sie sich reelle Chancen auf den Sieg ausrechnen. Doch statt sich auf ihre Stärken zu besinnen, schlichen sich bei den Schaffhausern Fehler und Unkonzentriertheiten ein. Einzig Roman Gohl und Roger Schnetzler (je 96) konnten mit der ersten Serie zufrieden sein. Die bislang konstant schiessenden Ralph Frey (93) und Ernst Freimüller (88) blieben unter ihren Möglichkeiten. Diese zeigten sie dann in der zweiten Wettkampfhälfte (Frey 97, Freimüller 95), in der Gohl (97) und Schnetzler (96) ihre Treffsicherheit erneut unter Beweis stellten. Dies war gegen die treffsicheren Appenzeller

viel zu wenig, und die Munotstädter mussten eine Kanterniederlage einstecken. *(Brü)*

1. Liga, Gruppe 4, Resultate 4. Runde: Schaffhausen - Gais 1490:1518, Nidwalden - Dettighofen 1490:1513, Sarneraal - Affoltern a. A. 1499:1492, Ebnat-Kappel - Grabs 1489:1525. – **Rangliste:** 1. Gais 8 Pt. / 6091 Treffer, 2. Sarneraal 6/6016, 3. Affoltern a. A. 4/6014, 4. Dettighofen 4/6002, 5. Schaffhausen 4/6000, 6. Grabs 2/6061, 7. Ebnat-Kappel 2/5979, 8. Nidwalden 2/5799. – **Schaffhauser Einzelresultate:** Roman Gohl 193, Roger Schnetzler 192, Ralph Frey 190, Markus Brühlmann 186, Ernst Freimüller und Marianne Wehle je 183, Cédric Besson 182, Rico Blanz 181.

UNIHOCCY

KEINE PUNKTE GEGEN LEADER GC Im ersten Spiel zum Abschluss der Vorrunde bekamen es die Kadetten-Damen mit dem Tabellenführer GC Zürich zu tun. GC zeigte von Beginn weg, dass sie dieses Spiel gewinnen wollten, und legten druckvoll los. Die Orangen hielten lange Zeit dagegen. Nichtsdestotrotz hiess das Halbzeitresultat 1:4 aus Sicht der Munotstädterinnen. Jocelyne Benz konnte nach schönem Doppelpass mit Jenni Hatt den zwischenzeitlichen Anschlusstreffer zum 1:3 verbuchen. Die zweite Halbzeit war deutlich ausgeglichener. Mit einer kämpferisch einwandfreien und auch spielerisch immer stärker werdenden Leistung boten die Schaffhauserinnen nun Paroli. Nach schönem Rückpass von Fabienne Kurz konnte Nadja Tröndle den zweiten Kadetten-Treffer des Spiels erzielen. Zu mehr reichte es aber nicht mehr – das Spiel ging schlussendlich mit 2:6 verloren. Alle 13 Akteure boten aber eine beeindruckende Leistung und überzeugten als Team auf der ganzen Linie.

MIT EINEM SIEG IN DIE WEIHNACHTSPAUSE Im letzten Spiel des Jahres 2014 sollten unbedingt nochmals 2 Punkte her. Der Start verlief etwas holprig. Zwar gelang der Führungstreffer durch Jocelyne Benz nach schöner Vorarbeit von Steffi Meister, doch postwendend erhielt man ein Doppelpack und sah sich mit 1:2 im Rückstand. Über den Kampf fanden die

Orangen aber ins Spiel zurück und vermochten bald auch spielerische Akzente zu setzen. Nadja Tröndle nach Zuspiel von Captain Fabienne Grisenti und Steffi Meister auf Pass von Jenni Hatt drehten die Partie zugunsten der Kadettinnen noch vor der Halbzeitsirene zum 3:2. In der zweiten Halbzeit wurde es dann, nicht zuletzt wegen einiger fragwürdiger Entscheidungen der Unparteiischen, zu einer hektischen, aber auch spannenden Partie. Goalie Sara Wyss zeigte einige gelungene Aktionen, und auch der Rest des Teams biss auf die Zähne und spielte zeitweise gross auf. Ein «Traumspielzug» über einige Stationen, zuletzt bediente Jenni Hatt Steffi Meister mustergültig, sorgte schliesslich für das spielentscheidende 4:2.

Damen Grossfeld 2. Liga Gruppe 3, 5. Runde: Hot Chilis Rümlang Regensdorf - Kadetten UH Schaffhausen 2:4 (2:3/0:1). - Kadetten SH mit: Sara Wyss (T), Fabienne Kurz, Janine Germann, Sandrina Egli, Esther Schuster-Wyss, Jennifer Hatt (O Goal/2 Assist), Jocelyne Benz (1/0), Finn Spöndli, Fabienne Grisenti (0/1), Natalie Schilling, Naemi Walter, Nadja Tröndle (1/0), Stefanie Meister (2/1). – **GC Zürich - Kadetten UH SH – 6:2 (4:1/2:1).** -Kadetten SH mit: Fabienne Kurz (O Goal/1 Assist), Janine Germann, Sandrina Egli, Esther Schuster-Wyss, Jennifer Hatt (0/1), Jocelyne Benz (1/0), Fabienne Grisenti, Finn Spöndli, Natalie Schilling, Naemi Walter, Nadja Tröndle (1/0), Stefanie Meister, Sara Wyss (T). **Weitere Resultate:** Floorball Zurich Lioness II - Ad Astra Sarnen II 1:4, Innebandy Zürich II - UHC Trimbach 2:4, UHC Winterthur United II - Floorball Zurich Lioness II 3:0, Ad Astra Sarnen II - UHC Trimbach 0:5, Innebandy Zürich II - Einhorn Hünenberg 1:3, UHC Winterthur United II - Hot Chilis Rümlang-Regensdorf III 0:3, Grasshopper Club Zürich - Kadetten UH Schaffhausen 6:2, Einhorn Hünenberg - Zürsee Unihockey ZKH 5:1, Hot Chilis Rümlang-Regensdorf III - Kadetten UH Schaffhausen 2:4, Zürsee Unihockey ZKH - Grasshopper Club Zürich 5:1. – **Rangliste (je 10 Spiele):** 1. Grasshoppers 19, 2. UHC Trimbach 18, 3. Einhorn Hünenberg 15, 4. Zürsee Unihockey ZKH 11, 5. Kadetten UH SH 9, 6. Sarnen 8, 7. Innebandy Zürich 117 (35:34), 8. UHC Winterthur United II 7 (13:30), 9. Rümlang-Regensdorf 4, 10. Floorball Zurich Lioness II 2.

Resultatübersicht regionale Unihockeyteams. Herren Grossfeld. 3. Liga Gruppe 11, 4. Runde: Kadetten UH Schaffhausen - United Toggenburg Bazenhaid II 1:4, UHC S-G Wetzikon II - Kadetten UH Schaffhausen 5:1, UHC Wängi - UHC Jung, Stammheim 2:2, HC Rychenberg Winterthur II - UHC Winterthur United II 4:1, UH Red Lions Frauenfeld II - UHC Wängi 3:6, UHC Jung, Stammheim - HC Rychenberg Winterthur II 3:3, UHC Winterthur United II - UHC S-G Wetzikon II 1:2.

UH Red Lions Frauenfeld II - United Toggenburg Bazenhaid II 3:8. – **Rangliste (je 8 Spiele):** 1. UHC S-G Wetzikon II 14, 2. United Toggenburg II 11, 3. UHC Winterthur United II 10, 4. Rychenberg Winterthur 9, 5. UHC Jung, Stammheim 7 (27:23), 6. Kadetten UH Schaffhausen 7 (18:23), 7. UHC Wängi 4, 8. Frauenfeld 2.

Herren Kleinfeld. 2. Liga Gruppe 4, 5. Runde: Jump Dübendorf II - LC Rapperswil-Jona 5:6, UHC F.P. Niederwil - UHC Cevi Gossau II 5:3, IBK Tar Heels Uznach - Jump Dübendorf II 2:6, LC Rapperswil-Jona - UHC Cevi Gossau II 9:3, UHC F.P. Niederwil - Pfannenstiel Egg III 8:6, IBK Tar Heels Uznach - Uhwieser Rotäugli 4:2, Sportclub ZH-Affoltern - UHC W.S. Sulgen 5:5, Pfannenstiel Egg III - UHC W.P. Wyland Marthalen 6:4, Uhwieser Rotäugli - UHC W.S. Sulgen 6:6, UHC W.P. Wyland Marthalen - Sportclub ZH-Affoltern 9:9. – **Rangliste (je 10 Spiele):** 1. Jump Dübendorf II 15, 2. LC Rapperswil-Jona 13, 3. Pfannenstiel Egg III 12 (72:61), 4. IBK Tar Heels Uznach 12 (59:54), 5. UHC W.S. Sulgen 12 (56:59), 6. UHC F.P. Niederwil 10, 7. Sportclub ZH-Affoltern 8 (52:63), 8. UHC Cevi Gossau II 8 (50:63), 9. Wyland Marthalen, 10. Uhwieser Rotäugli 4.

Junioren C Regional Gruppe 19, 5. Runde: UHC Bassersdorf - Opfikon-Glattbrugg 20:1, UHC Wehntal Regensdorf I - HC Rychenberg Winterthur I 6:12, UHC Winterthur United I - Unihockey Limmattal II 8:7, UHC B.S. Embrach - Fireball Nürensdorf 16:4, Kloten-Bülach Jets I - UHC W.P. Wyland Marthalen 4:4. – **Rangliste (je 9 Spiele):** 1. Rychenberg Winterthur 18, 2. UHC B.S. Embrach 12 (101:48), 3. Kloten-Bülach 12 (98:57), 4. UHC Bassersdorf 12 (84:69), 5. UHC W.P. Wyland Marthalen 10 (90:56), 6. UHC Wehntal Regensdorf I 10 (79:48), 7. Unihockey Limmattal II 8, 8. UHC Winterthur United I 6, 9. Fireball Nürensdorf 2, 10. Opfikon-Glattbrugg 0.

VOLLEYBALL

2. Liga, Frauen: Volley Toggenburg 2 - Pallavolo Kreuzlingen 2 3:1 (25:21, 25:16, 15:25, 25:15), Volley Uzwill 1 3:1 (21:25, 25:16, 25:23, 25:23), VC Smash Winterthur - Appenzeller Bären 1 3:2 (25:21, 16:25, 11:25, 25:8, 15:9), Goldach Volley 1 - VC Kanti Schaffhausen 2 1:3 (18:25, 25:20, 15:25, 21:25). – **Rangliste:** 1. Volley Toggenburg 2, 25 Punkte, 2. VC Smash Winterthur 1, 21 P. 3. VBC Wittenbach 1, 21 P. 4. STV St. Gallen 2, 17 P. 5. Appenzeller Bären 1, 15 P. 6. Pallavolo Kreuzlingen 2, 15 P. 7. VC Kanti Schaffhausen 2, 11 P. 8. Volley Uzwill 1, 7 P. 9. Goldach Volley 1, 3 P. 10. VBC Wittenbach 1, 0 P.

3. Liga, Damen: VC Smash Winterthur 2 - VBC Schaffhausen 2 3:0 (25:5, 25:9, 25:11). – **Rangliste:** 1. VC Smash Winterthur 2, 21 P. 2. VBC Aadorf 3, 20 P. 3. VBC Schaffhausen 1, 16 P. 4. VBC Seuzach 1, 12 P. 5. VC Vivax Winterthur 1, 12 P. 6. VBC Hallau, 8 P. 7. TV Hüttwilen, 7 P. 8. VBC Schaffhausen 2, 0 P.

4. Liga, Frauen: VC Smash Winterthur 3 - VC Vivax Winterthur 2 2:3 (22:25, 20:25, 25:15, 26:24, 15:17). – **Rangliste:** 1. VBR Rickenbach, 16 P. 2. VC Kanti SH 3, 15 P. 3. Vivax Winterthur 2, 15 P. 4. Volley Schaffhausen, 9 P. 5. KJS Schaffhausen 2, 9 P. 6. Smash Winterthur 3, 8 P. 7. VBC Frauenfeld 3, 0 P.

4. Liga, Herren: VBK Klettgau 3 - VBK Klettgau 2 3:2 (25:15, 29:31, 25:19, 22:25, 15:7). – **Rangliste:** 1. VC Smash Winterthur 4, 23 P. 2. VBK Klettgau 3, 17 P. 3. VBC Schaffhausen 2, 16 P. 4. Volley Wila-Turbenthal, 15 P. 5. TV Felben-Wellhausen, 10 P. 6. VBK Klettgau 2, 8. 7. VBC Schaffhausen 3, 5. 8. VBR Rickenbach 2, 2 P.